

Fehraltorf Seit 1. September 2008 müssen Hundehalter die Schulbank drücken

Erster Pflichtschultag für Hunde



Hund Bodo guckt zu, wie das die anderen so machen. Auch eine Art von Lernen. Im Hintergrund Sandra Link (rechts) im Training mit einem weiteren Teilnehmerduo.



Der Theoriekurs ist für jene gedacht, die zum ersten Mal einen Hund kaufen.



Bodo versteckt sich, so gut es geht, hinter Frauchen Sonja Ziganek. (Bilder: sum)

Gestern fand in Fehraltorf der erste obligatorische Hundekurs der Schweiz statt. Eine gute Sache, finden Trainerin und Hundehalterinnen.

Susanne Meier

Vom Tierheim ins Rampenlicht – was für ein Hundeleben! Es gehört Hund Bodo (zehn Monate), der vor fünf Wochen bei Sonja Ziganek in Gutenswil ein neues Zuhause gefunden hat. Wie es sein Schicksal wollte, sollte er einer der allerersten Hunde werden, der den gesetzlich vorgeschriebenen Hundekurs besucht. Und zwar in Fehraltorf bei Hundetrainerin Sandra Link.

Theorie und Praxis

Aber jetzt der Reihe nach. Am 1. September letzten Jahres trat die neue Tierschutzverordnung in Kraft. Danach müssen Hundehalter einen mindestens vierstündigen praktischen Kurs mit ihrem Vierbeiner absolvieren. Wer zum ersten Mal einen Hund kaufen will, muss zusätzlich einen Theoriekurs absolvieren (siehe Kasten).

Hundetrainer, die diese obligatorischen Kurse geben möchten, müssen sich bei einer Schule ausgebildet haben, die vom Bundesamt für Veterinärwesen (BVet) anerkannt ist.

Sandra Link hat ihre Ausbildung bei der anerkannten Certodog in Kleindöttingen (AG) absolviert. Sie sei damit im Zürcher Oberland bei den ersten, die den nötigen Nachweis haben, um obli-

gatorische Kurse durchzuführen, sagte sie. Auch zeitlich hat Link die Nase vorn: Im Kanton Zürich ist sie die erste, die Theoriekurse anbietet. Nur ein Hundetrainer in Bern ist ihr vergangenes Wochenende zuvorgekommen. Ihr Praxiskurs, den sie gestern Freitag durchführte, war aber der erste schweizweit.

So kam es, dass Hündlein Bodo zusammen mit vier weiteren Hundekollegen von Fernseh- und Fotokameras umringt wurde. Zu aller Verunsicherung herrschte an seinem ersten Schultag Hundewetter auch noch – wie könnte es anders sein. Tapfer betrat er mit seinem Frauchen an der Untermülistrasse in Fehraltorf den Trainingsplatz und stellte sich dem Rummel.

Bodos Halterin Sonja Ziganek war die Motivation anzusehen. «Das neue Gesetz ist eine gute Sache», erzählt sie. Diese Kurse seien für sie kein Müssen, im Gegenteil: Sie fände das sehr hilfreich. Und den Theoriekurs mache sie sogar freiwillig. Dieser erste Theorieblock von Donnerstagabend war mit fünf Teilnehmerinnen spärlich besetzt. Umso aufmerksamer verfolgten die Frauen Sandra Links Unterricht.

Auch Hunde pubertieren

«Sie haben sich keinen Mixer zugehtan, sondern ein vierbeiniges Familienmitglied», schärfte sie den Frauen ein. Man erfuhre beispielsweise, dass Hunde auch eine Pubertät haben und sich dann komisch benehmen können. «Schonen Sie Ihren Hund in dieser Phase, sonst fühlt er sich möglicherweise rasch überfordert», so die Hunde-Expertin. Die Themen im dreiteiligen Theoriekurs sind Gesundheit, Rassenkunde, Aus-

drucksverhalten, allgemeines Verhalten, Lerntheorie, Verhaltenskodex sowie Hund und Recht.

Der erste Schultag beginnt leicht

In der praktischen Ausbildung wird die Grunderziehung, das heisst Befehle wie Sitz, Platz, Rückruf oder lockere Leinenführung gelernt. Aber, wie es der erste Schultag so an sich hat, beginnt dieser erst einmal mit den leichten Übungen: Wie belohne ich meinen Hund mit Guetzli richtig (zuerst «brav» sagen, erst dann das Guetzli geben). Das war der Moment, in dem Bodo alles um sich herum vergass, selbst die Kameras. Sandra Link ist, wie ihre Kursbesucherinnen, davon überzeugt, dass das neue Gesetz Sinn macht: «Mittelfristig wird sich das Zusammenleben zwischen Hundehaltern und Nicht-Hundehaltern verbessern.» Die Kurse würden das Basiswissen dazu vermitteln.

Unterricht ausgedehnt

Der Bund gibt die Kursinhalte in groben Zügen vor, Ausbildungsstätten wie Certodog konkretisieren sie. Der Hundetrainer sei in der detaillierten Ausgestaltung frei, so Link. Sie habe daher die Theorie- und Praxiskurse von den vorgeschriebenen je vier auf je sechs Stunden ausgedehnt: Es wäre sonst zu viel Stoff.

Das kann Bodo egal sein. Denn nach einer Stunde war für ihn Schluss und er freute sich, ins trockene Auto zu springen. Dass er in einer Woche wieder antraben muss, wusste er noch nicht.

Der Praxiskurs kostet 210 Franken, der Theoriekurs 200 Franken. Infos zu den Kursdaten unter www.gooddog.ch oder Tel. 044 882 33 75.

Lindau

Wasser fliesst bald in neuer Leitung

Die Wasserleitung der Dorfstrasse in Grafstal ist altersschwach und deshalb anfällig für teure Reparaturen. Sie soll deshalb im kommenden Jahr ersetzt werden, wie der Gemeinderat Lindau mitteilt. Zudem wird in einem kleinen Teil der Strasse auch eine neue Meteorwasserleitung erstellt, das ist eine Ableitung für nicht verschmutztes Wasser. Der Gemeinderat hat den Auftrag zur Planung und Bauleitung vergeben und einen Kredit von 48 500 Franken bewilligt. (zo)

Behördenberichte unter www.zo-online.ch/behoerden



Fehraltorf

Informationen zur Zentrumsplanung

Das Zentrum der Gemeinde Fehraltorf wird neu gestaltet (der ZO/AvU berichtete). Am kommenden Montag, 26. Januar, um 18 Uhr präsentiert der Gemeindepräsident Wilfried Ott im Heiget-Huus nähere Details zum Projekt. Eingeladen sind vor allem Seniorinnen und Senioren von Fehraltorf, die ihre Vorstellungen und Ideen zu den geplanten Alters- und Pflegewohnungen einbringen wollen. Die Informationsveranstaltung ist aber auch für alle anderen Interessierten offen. (zo)

Russikon

Rock, Pop, Reagge im Riedhuus

Heute Samstag ab 18.30 Uhr findet im Riedhuus eine Premiere statt: Die Russiker Band Monday Motion organisiert einen Musikevent und bietet dabei auch zwei jungen Bands eine Plattform.

Die Band Monday Motion besteht aus Musikern aus zwei Generationen und spielt verschiedenste Stilrichtungen. Elemente von Pop, Rock und Rock 'n' Roll vereinen sich mit Blues, Jazz, Boogie Woogie und Country. Das Repertoire umfasst Songs der Rolling Stones, Status Quo sowie Klassikern von Elvis oder Chuck Berry.

«Schon lange spielten wir mit dem Gedanken, einmal ein Konzert im Heimdorf zu veranstalten, da wir in Russikon über eine Fangemeinde verfügen und uns wieder einmal zeigen wollten», erklärt Rolf Meili, Mitglied der Band Monday Motion. «Da wir zudem wissen, wie schwierig es als junge Band ist, eine Auftrittsmöglichkeit zu erhalten, entschieden wir uns, zwei jungen Bands aus der Region ebenfalls eine Auftrittsmöglichkeit zu bieten». So stehen die beiden Bands Sleepless aus Uster und X-dream aus Volketswil auf der Bühne, die dem Publikum mit Pop und Reagge einheizen werden.

Alle Bands spielen ohne Gage. Monday Motion hofft aber, mit den günstigen zehn Franken Eintritt zumindest die Kosten und eventuell die Spesen der Bands zu decken. Die Veranstaltung steht unter dem Patronat des Gemeinderates von Russikon. (pwa)

Wer muss einen Kurs absolvieren?

Eine Person, die schon einmal im Besitz eines Hundes war und im Zeitraum nach dem 1. September 2008 einen neuen Hund angeschafft hat, oder vorhat, einen anzuschaffen, muss einen praktischen Hundekurs besuchen.

Jemand, der sich im Zeitraum nach dem 1. September 2008 zum ersten Mal einen Hund angeschafft hat oder vorhat, einen anzuschaffen, muss zusätzlich zum praktischen Training einen Theoriekurs besuchen.

Noch läuft die Übergangsphase. Das heisst, dass obengenannte Personen vor dem 1. September 2010 keinen Kurs abgeschlossen haben müssen. Bis dahin wird es auch keine Kontrollen geben. Nach Ablauf der Übergangsfrist, also ab dem 1. September 2010, muss der Theoriekurs vor dem Kauf eines Hundes (bei erstmaligem Hundebesitz) und das praktische Training innerhalb eines Jahres nach dem Kauf absolviert worden sein. Letzteres gilt für alle, egal, ob sie früher schon einmal einen Hund hatten. Der Hundetrainer stellt eine Bescheinigung aus, für die Kontrolle der Hundehalter ist die Gemeinde zuständig.

All diejenigen, die sich vor dem 1. September einen Hund angeschafft haben, sind weder zu einem Theorie- noch zu einem Praxiskurs verpflichtet. (sum)



Rolf Meili, der Sänger der Band Monday Motion. (Re)